

Javier Horacio Pinola (#25)

Beitrag von „Kickers23“ vom 5. Mai 2010, 11:18

Zitat von wiking

Ich will Pino gar nicht als Mensch kritisieren. Auch den Andy und den Marek nicht. Aber es hat sich in den letzten 2 Jahren gezeigt, dass in der Tat niemand von ihnen ein echter Führungsspieler ist. Weder vom Auftreten noch vom Leistungsgedanken bzw. der damit verbundenen Vorbildfunktion her. Die Probleme von 2010 sind die gleichen wie 2008. Es fehlt an einer funktionierenden Hierarchie im Team.

Schon mal daran gedacht, dass das vielleicht auf der einen Seite gar nicht gewollt ist und man einiges dafür tut, dass die nicht zuviel Einfluss nehmen? Führung kann nur jemand übernehmen, der a) spielt b) dem man den Rücken stärkt c) dem man nicht immer in Frage stellt

Aber genau das passiert doch. Ich nehme mal an, dass das nicht immer nur die Fans sind.

Der Chef ist nur einer. Und alles tanzt nach seiner Pfeiffe.

Es ist schon ein Problem, wenn es wirklich so Publikumsliebliche gibt. Das nimmt einem Manager schon viel Entscheidungsfreiheit. Und dem Trainer natürlich auch.